

## Gebrauchsanweisung für Inverkehrbringer von Sonderanfertigungen orthopädischer Schuheinlagen

Sie haben mit dem Produkt ein Hilfsmittel zur Behandlung, Linderung oder Kompensierung von Verletzungen oder Behinderungen erhalten. Bitte lesen Sie die vorliegende Gebrauchsanweisung aufmerksam durch, sie enthält viele wichtige Informationen und Sicherheitshinweise.

### **Einsatz und bestimmungsgemäße Verwendung**

Die Versorgung ist ein Hilfsmittel, das Ihnen das Gehen und Stehen erleichtern und Ihren Fuß vor Fehlstellungen, Druckstellen und Wunden schützen soll.

Die Belastungsfähigkeit ist auf die zum Zeitpunkt der Versorgung zu erwartende Belastung abgestimmt. Eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung kann durch Überlastung zu Materialermüdung und im Extremfall zur Zerstörung des Schuhs und der Bettung führen. Die Verwendung des Medizinprodukts im Wasser, wenn nicht eigens dafür gebaut, und der Kontakt mit Säuren und Lösungsmitteln ist zu vermeiden. Darüber hinaus sind Feuchtigkeit, Erwärmung über 50°C und übermäßige mechanische Beanspruchung zu vermeiden, da dies zu Eigenschafts- und Passformveränderungen führen kann. Ebenso sind der Schuh und die Bettung von offenen Flammen fernzuhalten. **Die Versorgung ist nicht dafür bestimmt, direkt auf der Haut getragen zu werden.**

Die tägliche Tragezeit ist mit Ihrem Arzt auf das individuelle Therapiekonzept abzustimmen.

Die Bettung bildet eine funktionelle Einheit mit dem Schuh, in dem sie getragen wird. Da sie ihre Wirkung nur in Verbindung mit diesem entfaltet, muss er bestimmten Anforderungen entsprechen. Tragen Sie die Bettung nur in dem dafür vorgesehenen Schuh. Änderungen sind immer mit ihrem Orthopädienschuhtechniker und dem behandelnden Arzt abzustimmen.

### **Was Sie tun sollten**

Beobachten und kontrollieren Sie mindestens täglich Ihre Füße. Bei Bildung von Druckstellen oder allergischen Reaktionen, die in Form von Schmerz oder Hautrötung auftreten, bedarf es der Kontrolle durch den Orthopädietechniker.

In seltenen Fällen können allergische Reaktionen im Hinblick auf das verwendete Material auftreten. **Die Wahrscheinlichkeit ist allerdings sehr gering, da wir nur Materialien einsetzen, die nach DIN EN ISO 10993-10, Öko-Tex Standard 100, Spielzeug-Norm DIN EN 71-3 hergestellt, oder auf Schadstoffe SG-Geprüft sowie von uns ausreichend erprobt wurden.**

- Vermeiden Sie den direkten Kontakt verletzter Haut oder geschädigter Haut und tragen sie stets Strümpfe.
- Bitte beachten Sie insbesondere bei Kindern und Jugendlichen, dass es durch Wachstum und Veränderungen der Füße zu frühzeitigem Verlust der Funktion des Hilfsmittels kommen kann.
- Wenden Sie sich bei allen Problemen mit der Versorgung an Ihren Fachbetrieb und halten Sie gegebenenfalls vereinbarte Kontrolltermine unbedingt ein. Wachstum (bei Kindern) und Gewichtsveränderungen können die Funktion der Versorgung beeinträchtigen.
- Achten Sie auf tägliche Körperpflege/Hygiene und nehmen Sie die Einlagen nach Gebrauch aus dem Schuh. Feuchte Einlagen und Schuhe dürfen niemals auf der Heizung getrocknet werden. Dies kann zu Materialveränderungen, Beschädigungen und Passformverlust führen.
- Zur Reinigung können Sie für alle Leder-, Kunststoff- und Gummimaterialien ein feuchtes Tuch benutzen. Bitte benutzen sie keine aggressiven Reiniger und Desinfektionsmittel.
- Bitte wenden Sie sich sofort an uns, falls Sie Beschädigungen an der Versorgung bemerken. Überprüfen Sie hierzu die Versorgung mindestens wöchentlich auf Risse, Bruchstellen, Faltenbildung oder gelöste Verklebungen.

### **Handhabung, täglicher Gebrauch**

Legen Sie die Bettung richtig (rechts/links) in Ihre Schuhe ein, so dass diese passgenau im Schuh liegt. Fremdkörper müssen vorher entfernt werden. Die Schuhe sind so zu schließen, dass das Verrutschen des Fußes sicher vermieden wird. Gleichzeitig darf der Sitz nicht zu eng oder zu fest sein.

### **Sicherheitshinweise**

Benutzen Sie nur die gelieferte Bettung. Andere Bettungen sind für Ihre Indikation möglicherweise nicht geeignet. Die Verwendung in Kombination mit Sicherheitsschuhen ist nur für eigens dafür vorgesehene Einlagen/Bettungen erlaubt.

Ungenügender Sitz der Schuhe, Beschädigungen oder Fremdkörper verursachen Hautrötungen, Blasen, Druckstellen, Blutstau, Taubheitsgefühle, offene Stellen und können ggf. zum Sturz des Anwenders führen. Achten Sie auf den korrekten Sitz der Versorgung. Die Nutzungsdauer des Hilfsmittels ist nicht abschätzbar, da durch Veränderung der Füße und Verschleiß zwar Beeinträchtigungen entstehen können, der Zeitpunkt des Eintretens jedoch nicht prognostiziert werden kann. Bitte beachten Sie, dass ein Austausch auch aus hygienischen Gründen erforderlich sein kann.